

DAS BBV APPVENTS-UPGRADE.

Aufgabenstellung

Ziel war es, die neue App des Bocholter Borkener Volksblatts (BBV) bekannt zu machen. Dabei sollten sowohl neue App-Nutzer gewonnen als auch bisherige Nutzer zum Update bewegt werden.

Kurz vor dem Fest das Interesse der Menschen zu wecken, stellte eine zusätzliche Herausforderung dar, denn der Aktionszeitraum vom 1. bis 24.12. fiel mitten in die Vorweihnachtszeit.

Als Anreiz konnte die App 24 Tage lang kostenlos getestet werden. Unter allen App-Testern wurde jeden Tag ein Gewinn verlost.

Der Schwerpunkt sollte auf Printanzeigen liegen, die durch E-Mails unterstützt werden. Beides diente dazu, Neugier zu wecken und zur Gewinnspiel-Teilnahme zu animieren.

Lösung

Wir benannten die Vorweihnachtszeit kurzerhand in „APPvent“ um – schließlich gab es in Form des Gewinnspiels 24 Tage lang jeden Tag eine Überraschung für unsere App-Tester.

Vierseitige Printanzeigen in Geschenkpapier-Optik läuteten den Testzeitraum ein und stellten die App samt Features und Gewinnspiel vor. Zusätzlich gab es sechs einseitige Anzeigenmotive zu den Gewinnen. Diese zeigten immer genau den Preis, den es am jeweiligen Tag zu gewinnen gab. Als Headlines dienten Textstellen aus Weihnachtsliedern und -gedichten, die so verändert wurden, dass ein direkter Bezug zum Preis hergestellt wird. Die letzte Anzeige wünschte allen Lesern ein frohes Fest.

Ergebnis

Die verkaufte Auflage lag im 4. Quartal 2015 bei 21.162 Exemplaren. Das Ziel, die App bekannt zu machen, wurde zur vollsten Zufriedenheit erfüllt. Insgesamt nahmen 2.320 User am Gewinnspiel teil.

Unter den Teilnehmern gab es 438, also fast 20 % neue Registrierungen. Darunter befanden sich 306 Nutzer ohne Print-, Digital- oder Voll-Abo. Wir konnten unter den Neu-Registrierungen also fast 70 % Nicht-Abonnenten von der App überzeugen.

Die E-Mails wurden in drei Wellen verschickt: zur Ankündigung, zum Start und kurz vor Schluss des Testzeitraums. So erreichten wir zusätzlich 14.813 Empfänger und erzielten eine Öffnungsrate von durchschnittlich 35,5 %.



Das angedeutete Loch gab bereits einen verlockenden Einblick auf den knusprigen Gewinn.

